

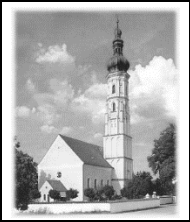


Pfarrbrief

der Pfarreiengemeinschaft

Mallersdorf - Westen

Nr. 22 12.11. – 26.11.2023



Gottesdienstordnung der Pfarrei Mellersdorf

- Sa, 11.11. 18:00 Mich.Kap.: Rosenkranz
Martin 19:00 Krkh.Kap.: Gottesdienst

- So, 12.11. 32. Sonntag im Jahreskreis Koll. Kriegsgräberfürsorge
Zählung 09:30 Euch. Feier für die Pfarrgemeinde
der Resi Dobmeier m. Söhnen f. + Ehemann u. Vater
GD- Edeltraud u. Armin Geiger f. bds. + Eltern
Besucher Hertha Meyer für + Eltern
19:00 Josef Amberger für + Ehefrau
Hugo Unterpaintner für + Eltern
Rita Kirchermeier für + Ehemann

- Di, 14.11. 19:00 Krkh.Kap.: Gottesdienst

- Mi, 15.11. 16:00 Mich.Kap.: Kindermesse
Albert Rita Bauer nach Meinung

- Do, 16.11. 19:00 Mich.Kap.: Gew. Personen um ein Anliegen
Margareta Luise Döring für alle armen Seelen
Lotte Runz für + Mutter

- Fr, 17.11. 15:15 BRK.-H.: Hl. Messe für + Maria Röder

- Sa, 18.11. 18:00 Mich.Kap.: Rosenkranz
!!! 16:00 Krkh.Kap.: Gottesdienst

- So, 19.11.** **33. Sonntag im Jahreskreis** **Volkstrauertag - Diaspora**
Hl. **09:30** **Euch. Feier für die Pfarrgemeinde**
Elisabeth **Marktgemeinde für alle Gefallenen, Vermissten**
 und Verstorbenen der Pfarrei
 Heinz Lanzendörfer f. alle + der Jahnstraße
 Fam. Hans Kammermeier f. bds. + Eltern
 Edeltraud u. Armin Geiger f. bds. + Angehörige
- **anschließend Trauerfeier am Friedhof -**
- 19:00** **kein Gottesdienst**
-
- Di, 21.11.** **19:00** **Krkh.Kap.: Gottesdienst**
-
- Mi, 22.11.** **16:00** **Mich.Kap.: keine Kindermesse** **Buß-u. Betttag**
Hl. Cäcilia
-
- Do, 23.11.** **19:00** **Mich.Kap.: Gew. Personen um ein Anliegen**
 Rosenkranzbeter für + Marianne Wölfl
-
- Fr, 24.11.** **15:15** **BRK.-H.: Hermine Kreitmair u. Töchter für**
 + Ehemann u. Vater zum Geburtstag
-
- Sa, 25.11.** **16:00** **Pfarrk.: Alpenländisches Konzert**
Katharina **18:00** **Mich.Kap.: Rosenkranz**
 19:00 **Krkh.Kap.: Gottesdienst**
-
- So, 26.11.** **Christkönig - Hochfest** **Jugend-u. Arbeiterfürsorge**
09:30 **Euch. Feier für die Pfarrgemeinde**
 Fam. Erwin Höflinger f. + Ehefrau u. Mutter u.
 alle + Angehörige
 Cilli Knott für + Eltern
 Franziska Unterpaintner für + Eltern
17:30 **Vesper mit den Ehrw. Schwestern des Klosters**
19:00 **Anwohner der Bachstraße für + Paul Lengler**

Pfarrbüro St. Johannes: 08772 / 265

Pater Michael : Handynummer: 0174 / 3843428

Pater Dominic: Pfarrhof Oberellenbach: 08772 / 8032762

Das Pfarramt der Pfarrei Mallersdorf hat folgende Öffnungszeiten:

Montag: 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und

Mittwoch: 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Außerhalb dieser Zeiten können Sie Ihr Anliegen per E-Mail senden

an: mallersdorf@bistum-regensburg.de

Überweisungen bitte an: Katholische Kirchenstiftung Mallersdorf

Sparkasse Landshut – IBAN: DE27 7435 0000 0005 0253 03

© Bonifatiuswerk

**ENTDECKE,
WER DICH
STÄRKT.**

**Diaspora-Sonntag
19. November 2023**

DEINE SPENDE WIRKT!

Keiner soll alleine glauben.  **bonifatius
werk**

„Entdecke, wer dich stärkt.“ – so lautet das Motto des Diasporasonntags am 19. November. „Um die hoffnungsvolle Botschaft unseres Glaubens an Jesus Christus in den kleinen und großen Dingen des Alltags (wieder) zu entdecken, ist das Leitwort der Diaspora-Aktion 2023 eine ermunternde Aufforderung“, sagt der Generalsekretär des Bonifatiuswerkes, Monsignore Georg Austen.

Gottesdienstordnung der Pfarrei Westen

Sa. 11.11. Hl. Martin, Bischof von Tours

Westen: keine Hl. Messe

Oberlindhart: 18.00 Pilgertagesdienst

Oberlindharter Fußballfahrer für alle + Pilger

MG Stiftsmesse für frühere Jahrgänge von Oberlindhart

MG Bernhard und Rita Späthe für + Eltern und Bruder Günther

MG Rosa Sollinger für + Schwiegereltern und Verwandtschaft

L.: Franziska Hohenester

So. 12.11. der 32. Sonntag im Jahreskreis

(Sa. und So. Zählung der Gottesdienstteilnehmer und Kollekte
für Kriegsgräberfürsorge 50%)

Oberellenbach: 8.15 Hl. Messe

Renate Kolbinger für + Eltern und Verwandte

MG Familie Schmalhofer für + Anna und Josef Schmalhofer

Westen: 9.30 Hl. Messe

Erika Maier für + Ehemann Robert

L.: Hildegard Selmer

Oberlindhart: 13.00 Rosenkranz

Mi. 15.11. Hl. Albert der Große, Ordensmann, Kirchenlehrer,
Bischof von Regensburg

Westen: 18.00 Hl. Messe

Geschwister Lankes für + Eltern

Do. 16.11. der 32. Woche im Jahreskreis

Oberlindhart: 18.00 Hl. Messe

Rosemarie Dollinger für + Mechthilde Köglmeier

Sa. 18.11. der 32. Woche im Jahreskreis

Westen: 18.00 Hl. Messe – Patrozinium

Für alle lebenden und verstorbenen Wohltäter der
Pfarrei

MG Roman Hadersbeck mit Familie für + Mutter Sieglinde
zum Sterbetag

MG Familie Prebeck für + Eltern und Schwiegereltern

L.: Anna Bullok

So. 19.11. der 33. Sonntag im Jahreskreis

Volkstrauertag; Diasporasonntag (100%)

Oberellenbach: 8.15 Hl. Messe

Krieger- und Reservistenkameradschaft für die + Mitglieder und für
die Opfer der beiden Weltkriege

Westen: 9.30 Hl. Messe

Krieger- und Reservistenkameradschaft für die + Mitglieder und für
die Opfer der beiden Weltkriege

MG Für alle Verstorbenen vom Probsteigericht Niederlindhart und
alle armen Seelen

MG Enzianschützen Niederlindhart für + Ehrensützenmeister Max
Wild

L.: Rupert Grasmüller

Oberlindhart: 13.00 Rosenkranz

Di. 21.11. Gedenktag unserer Lieben Frau in Jerusalem

Westen: 18.00 Hl. Messe -Ewige Anbetung in Westen

Gewisse Person nach Meinung

Mi. 22.11. Hl. Cäcilia

Westen: keine Hl. Messe

Do. 23.11. der 33. Woche im Jahreskreis

Oberlindhart: 18.00 Hl. Messe

Geschwister Dafner für + Vater zum Geburtstag und für +
Friedrich Glinzler

Sa. 25.11. der 33. Woche im Jahreskreis

Westen: 18.00 Hl. Messe

Erika Maier für + Eltern zum Sterbetag des Vaters

MG Christine Kammermaier mit Familie für + Eltern

MG Anna Bullok für + Schwäger und Schwägerinnen

L.: Carola Bergbauer

So. 26.11. Christkönigssonntag Hochfest (letzter Sonntag im Jahreskreis)

Oberellenbach: 8.15 Hl. Messe

Agnes Fuchs für + Mutter und Onkel Hans

Oberlindhart: 9.30 Hl. Messe

Krieger- und Reservistenkameradschaft für + Mitglieder und die Opfer der beiden Weltkriege

MG Familie Dollmann für + Mutter und Verwandtschaft

L.: Rupert Grasmüller

Oberlindhart: 13.00 Rosenkranz

C H R I S T K Ö N I G S S O N N T A G

26. November 2023

Christkönigssonntag

Lesejahr A

1. Lesung:

Ezechiel 34,11-12.15-17a

2. Lesung:

1. Korinther 15,20-26.28

Evangelium:

Matthäus 25,31-46



Ulrich Loose

» Wenn der Menschensohn in seiner Herrlichkeit kommt und alle Engel mit ihm, dann wird er sich auf den Thron seiner Herrlichkeit setzen. Und alle Völker werden vor ihm versammelt werden und er wird sie voneinander scheiden, wie der Hirt die Schafe von den Böcken scheidet. Er wird die Schafe zu seiner Rechten stellen, die Böcke aber zur Linken. «

Öffnungszeiten Pfarrbüro Westen: Di. und Do. 9.00-10.30

Tel.: 08772/327

E-Mail: westen@bistum-regensburg.de

Pater Dominik: Pfarrhof Oberellenbach: 08772/8032762

Handynummer: 015510244279

Pfarrer Gegenfurtner: 08772/804850

Daniela Lochner (Chorleitung): 0162 6411861

#SINNFLUENCER

Vorbild der Nächstenliebe – und mehr

Elisabeth von Thüringen (1207–1231) lebte vor acht Jahrhunderten, wurde nur 24 Jahre alt und ist noch heute in aller Munde. Sie war eine Frau, die Spielball in den politischen und religiösen Kämpfen und Intrigen des 13. Jahrhunderts war, mit der jongliert wurde in den Auseinandersetzungen zwischen Kaiser und Papst (Papst Innozenz III. beeinflusste ihre Eheschließung mit der Thüringer Landgrafenfamilie), zwischen Staufern und Welfen. Die



Foto: Peter Kane

als Pfand galt in einem politischen Bündnis zwischen Thüringer Landgrafen und bayerischen Herzögen. Eine Frau, die Armen Brot reichte, Kranke behandelte, für Notleidende da war, die aber auch Königstochter und Thüringer Landgräfin war. Vielleicht skizzieren die zahlreichen Legenden und Wundergeschichten, die über sie erzählt werden, am ehesten, warum sie bis heute eine Sinnfluencerin ist: Einen Aussätzigen, den Elisabeth zur Pflege in ihr Bett hatte legen lassen, wurde von ihrer Verwandtschaft, die Elisabeths Nächstenliebe kritisch betrachtete, aufgedeckt, doch statt Elisabeth zu ertappen, wurde das Bild des Kreuzigten gesehen. Als Elisabeth in einem schlimmen Hungerjahr alles verfügbare Korn austeilten ließ und auch staatliche Gelder einsetzte, wurde sie wieder heftig angefeindet – da füllten sich alle Kammern wieder mit Korn. Die bekannteste Legende ist das sogenannte „Rosenwunder“, bei dem sich ein Korb voll Brot in Rosen verwandelte. Doch gerade dieses Wunder ist weder in der Lebensbeschreibung Elisabeths noch in den großen Legendensammlungen verzeichnet. Doch das tut der Bedeutung Elisabeths keinen Abbruch. Schon vor 800 Jahren war sie eine Frau, die es im Mittelalter wagte, nach eigenen Überzeugungen zu leben und die sich von Standes- und politischen Zwängen befreite.